

# Editorial

Liebe Paktvertreterinnen und Paktvertreter,

das Bundesprogramm „Perspektive 50plus“ startet in das dritte Jahr der zweiten Programmphase mit einer neuen Ausgabe des internen Newsletters. Alle zwei Monate möchten wir Sie über aktuelle Themen, erfolgreiche Aktionen und Terminankündigungen informieren und Ihnen Anregungen aus anderen Regionen für die eigene Arbeit vermitteln. Lesen Sie selbst.

## Aktuelles zum Bundesprogramm

### **Bundesweiter Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von „Perspektive 50plus“ am 19. und 20. Januar 2010 in Fulda**

Die 62 Verantwortlichen der regionalen Öffentlichkeitsarbeit trafen sich zu einem zweitägigen Workshop in Fulda, um sich zu aktuellen Themen und Fragen der Öffentlichkeitsarbeit auszutauschen, weitere Potenziale in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu erkennen, sowie neue Impulse und Anregungen für die weitere Arbeit zu erhalten. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen u.a. die weitere Verstärkung der Presse- und Medienarbeit und geplante Aktivitäten für das Jahr 2010. Die Tagungsunterlagen sowie die Dokumentation finden Sie ab Montag unter [http://www.perspektive50plus.de/paktservice/regionale\\_workshops/oeffentlichkeitsarbeit/](http://www.perspektive50plus.de/paktservice/regionale_workshops/oeffentlichkeitsarbeit/).

### **[Wissensdatenbank Perspektive 50plus – vorhandenes Wissen nutzen, neu kombinieren und innovative Wege gehen](#)**

Wir alle stehen oft vor dem Problem neue, innovative Ideen zu finden. Warum dann nicht auf schon vorhandenes anderer zurückgreifen?

Informationen sammeln, Wissen austauschen, sich vernetzen - diese Möglichkeit bietet Ihnen die programmeigene Wissensdatenbank von „Perspektive 50plus“. Um den Service für Sie weiter auszubauen, steht Ihnen ab sofort ein neuer Themenkomplex „Öffentlichkeitsarbeit“ in der Wissensdatenbank zur Verfügung. Die Wissensdatenbank soll den kontinuierlichen Aufbau einer gemeinsamen Wissensbasis unterstützen, so dass zugangsberechtigte Nutzer stets auf dem neuesten Stand sind und von bereits vorhandenem Know-how profitieren können. Ebenso ermöglicht die Wissensdatenbank Ideen und „Best-Practice-Ansätze“ zu bündeln.

Die Wissensdatenbank ermöglicht Ihnen wichtige Dokumente einzustellen und eingestellte Dateien herunterzuladen. Darüber hinaus verfügt die Datenbank über eine Schlagwortsuche und erlaubt das Erstellen einer eigenen Favoritenliste. Zusätzlich können Sie die Beiträge kommentieren und/oder weiterleiten.

Unterstützen Sie die Weiterentwicklung der Wissensdatenbank. Wir hoffen auf ein reges Engagement, um damit das vorhandene Wissen im Programm Perspektive 50plus transparent und für alle zugänglich zu machen. Viel Spaß!

## **Aktuelles aus den Pakten**

**[www.aktiv50.net](http://www.aktiv50.net) wird „Ausgewählter Ort im Land der Ideen“**

Die Jury der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ wählte das von Creos Lernideen und Beratung GmbH ins Leben gerufene Internetportal [www.aktiv50.net](http://www.aktiv50.net) im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ als zukunftsorientiertes Bildungsprojekt aus. Unter Anleitung des Bildungsanbieters haben ältere Langzeitarbeitslose das Portal aufgebaut und pflegen es seitdem. Auf diesem Wege erhalten Sie die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu demonstrieren und weiterzuentwickeln. Aber auch Internetnutzer der „Generation 50plus“ profitieren von dem neuen Angebot. Die Website orientiert sich speziell an ihren Interessen und bietet unter anderem eine Stellenbörse, aktuelle Informationen, ein Lexikon und einen Chat-Bereich. Sie knüpfen neue Kontakte und werden nebenbei für den modernen Arbeitsmarkt aktiviert. Es ist Teil des Beschäftigungspaktes „GENERATION GOLD“, der sich in Ostwestfalen-Lippe der Verbesserung der Situation älterer Arbeitsloser widmet. Weitere Informationen finden Sie unter [http://www.perspektive50plus.de/beschaeftigungspakte/aktuelles\\_aus\\_den\\_pakten/](http://www.perspektive50plus.de/beschaeftigungspakte/aktuelles_aus_den_pakten/).

### **LEILA 50plus bildet seine Integrationcoaches zum Mental Health Facilitator fort**

Die Sinnhaftigkeit von gesundheitsfördernden Maßnahmen für langzeitarbeitslose Frauen und Männer ist unbestritten. Denn es ist auch empirisch belegt, dass lang anhaltende Arbeitslosigkeit zur Verschlechterung des Gesundheitsstatus führt – physisch wie auch psychisch. Hier setzt LEILA 50plus an: Der Beschäftigungspakt für die Landkreise Aschaffenburg, Miltenberg, Main-Spessart, den Neckar-Odenwald-Kreis und die Stadt Aschaffenburg trägt mit seinen Aktivitäten zur Arbeits- und Gesundheitsförderung nicht nur zur Stärkung des Körpers sondern auch zur Stärkung der Seele bei. Zusammen mit der IUK GmbH aus Dortmund sowie der FH Frankfurt am Main schult der Pakt seine zu JobPromotoren fortgebildeten Integrationscoaches nun auch zu Mental Health Facilitators (MHF). Der Pakt erachtet auch mentale Gesundheit und Wohlbefinden als entscheidend für die Lebensqualität und Leistungsfähigkeit eines Menschen. Mit dem erworbenen Fachwissen kann der MHF helfen, mentale Probleme zu lokalisieren. Der JobPromotor hört zu, identifiziert gemeinsam mit dem Hilfesuchenden die Probleme und sucht letztlich gemeinsam nach Lösungen aus der Krise. Dabei ist die zurückhaltende und verständnisvolle Ansprache besonders wichtig als Voraussetzung für ein glaubwürdiges Fördern und Fordern und gleichzeitig für die nachhaltig wirksame Aktivierung von Hilfesuchenden. Allerdings: Für den Fall der Fälle ersetzt das Zusatzwissen als MHF niemals einen Therapeuten oder vergleichbaren Experten. Weitere Informationen zum Beschäftigungspakt Leila 50plus finden Sie unter [http://www.perspektive50plus.de/beschaeftigungspakte/deutschlandkarte/bayern/leila\\_50plus/](http://www.perspektive50plus.de/beschaeftigungspakte/deutschlandkarte/bayern/leila_50plus/) sowie auf der pakteigenen Homepage <http://www.leila50plus.de/>.

### **Der Pakt 50 für Nürnberg und Fürth setzt mit dem Bewegungsprogramm „Fit in den Job“ auf positive „Nebenwirkungen“ – das Reisendes Reporterteam berichtet**

„Je länger jemand arbeitslos ist, desto mehr gesundheitliche Probleme hat er“, sagt Claus-

Dieter Rückel, Geschäftsführer der Arge Nürnberg. „Gesundheitliche Probleme sind oft schuld daran, dass jemand keinen Job findet“, ergänzt Thomas Geiger, stellvertretender Projektleiter des Pakt 50. Ein Teufelskreis, den das Projekt „Fit in den Job“ zu durchbrechen versucht. Dabei geht es nicht nur darum, die körperliche Leistungsfähigkeit der Teilnehmer zu verbessern, sondern auch darum, ihr Vertrauen in die eigenen Stärken wieder zu erwecken „Empowerment“ nennt man diesen Ansatz in der Fachsprache. „Dass wir nicht irgendein Fitnessstudio für dieses Projekt ausgewählt haben, sondern ein anerkanntes Unternehmen der Gesundheitsförderung, soll auch die Wertschätzung zeigen, die wir den Teilnehmern entgegenbringen“, verdeutlicht Claus-Dieter Rückel. Lesen Sie die ganze Reportage auf [http://www.perspektive50plus.de/kampagnenjahr/reisende\\_reporterteam/](http://www.perspektive50plus.de/kampagnenjahr/reisende_reporterteam/).

## **Veranstaltungshinweise**

### **Regionalkonferenzen in den vier Programmgebieten des Bundesprogramms „Perspektive 50plus“ im Februar und März 2010**

Um diese Zusammenarbeit in den Beschäftigungspakten weiter auszubauen und um neue Impulse und Anregungen für die konkrete Arbeit in den regionalen Projekten zu geben, finden in den Programmgebieten Nord, Süd, Ost und West Regionalkonferenzen statt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Ansätze und Lösungen, die es älteren Arbeitsuchenden mit besonders schwerwiegenden Hemmnissen ermöglichen, wieder in eine Beschäftigung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zurückzukehren. Unter folgendem Link können Sie sich über das Online-Verfahren für die Regionalkonferenzen 2010 in den vier Programmgebieten anmelden

<http://www.perspektive50plus.de/paktservice/anmeldeformular/regionalkonferenzen/>.

#### **Veranstaltungstermine:**

Regionalkonferenz Süd: 23./24. Februar 2010 in Leipzig

Regionalkonferenz Nord: 2./3. März 2010 in Lübeck

Regionalkonferenz West: 9./10. März 2010 in Bad Neuenahr

Regionalkonferenz Ost: 16./17. März 2010 in Jena

## **Publikationen**

[Kurzbericht 24/2009 vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung](#)

## **Pakt des Monats**

[50plus in Oberfranken – Hier ist der Name Programm: Mit „Alt und Jung in Schwung“](#)

# Botschafter des Monats

[Bärbel Schultze für Netzwerk 50++ Altmark / Region Harz](#)

## Kurzinformationen

Am 22. Januar 2010 sind die Gewinnerfilme des Kurzfilmwettbewerbs film ab! 50 an alle Paktkoordinatoren versandt worden.

Ab Ende Januar stehen Ihnen die aktualisierten Deutschlandkarten im Paktservice zur Verfügung.

## Ihr Beitrag im internen Newsletter

Sie planen eine interessante Veranstaltung oder haben eine neue Broschüre publiziert? Sie möchten mehr über die Arbeit Ihres Beschäftigungspaktes berichten oder Ihre/n Botschafter/-in 50plus vorstellen?

Wir sind immer auf der Suche nach besonderen Interviewpartnern, interessanten Informationen und einzigartigen Geschichten rund um das Bundesprogramm. Damit auch Ihr Beitrag in der kommenden Ausgabe des Internen Newsletters zu lesen ist, senden Sie uns einfach eine Mail an [katja.groppel@gsub.de](mailto:katja.groppel@gsub.de). Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

## Personalien

Titus Martin und Alexander Braun unterstützen das Team der gsub in diesem Jahr als Trainees zu den Themen Gesundheit und Mobilität. Sie haben die Auswertung und Aufbereitung der Gesundheits- und Mobilitätsansätze zur Aufgabe. Titus Martin ([titus.martin@gsub.de](mailto:titus.martin@gsub.de); Tel. 030-28409-147) und Alexander Braun ([alexander.braun@gsub.de](mailto:alexander.braun@gsub.de); Tel. 030-28409-168) studierten an der Deutschen Sporthochschule Köln und der Universität Koblenz und entwickelten Anfang 2008 zusammen mit der Hochschule Lausitz und der Universität Oldenburg das Programm Aktiv 50plus, welches die Gesundheitsförderung von Arbeitslosen über 50 Lebensjahren anvisiert. Die praktische Phase von Aktiv 50plus begann im Frühjahr 2009 in dem Pakt-Verbund Südwestthüringen (AGIL) sowie dem Beschäftigungspakt der Jade-Weser Region ([arbeitsmarkt50.de](http://arbeitsmarkt50.de)).

## Newsletter bestellen

Sie möchten regelmäßig über das Bundesprogramm „Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ informiert werden? Dann nutzen Sie die Möglichkeit und bestellen Sie den internen Newsletter. Senden Sie uns dazu einfach Ihre E-

Mail-Adresse an [kampagnenjahr@perspektive50plus.de](mailto:kampagnenjahr@perspektive50plus.de) und künftig erhalten auch Sie unseren interen Newsletter.